

# Wie Weit

MilleniumKid

Und ich frag mich, wann ist die Zeit?  
Dass der Sommer meine Wunden heilt  
Und wir tanzen zur Musik, ja  
Sag mir wie weit, wie weit, wie weit?  
Dass die Sorgen in mir verstumm' und  
Die Sonne mich wieder blendet  
Und erst Nachts wieder verschwindet  
Sag mir wie weit, wie weit, wie weit?

Bitte dreh dich, bitte dreh dich herum  
Seh all' die Farben in deinen Augen  
Ja sie sind so bunt  
Atme kurz aus und die Erde bleibt stehen, ja  
Ich träumte von unserem Wiedersehen

Nimm meine Hand und ich bleib' stehen  
Vor den tausend Fragen, die jetzt vergehen  
Ja den Winter haben wir überlebt  
Und wegen dir blieb mein Herz  
Tausend mal stehen

Und ich frag mich, wann ist die Zeit?  
Dass der Sommer meine Wunden heilt  
Und wir tanzen zur Musik, ja  
Sag mir wie weit, wie weit, wie weit?  
Dass die Sorgen in mir verstumm' und  
Die Sonne mich wieder blendet  
Und erst Nachts wieder verschwindet  
Sag mir wie weit, wie weit, wie weit?

Augen zu und auf  
Ich bin frei  
Die ersten Gedanken am Morgen holen uns ein  
Wir machen die Nacht zum Tag  
Weil ich immer noch lieber Sterne jag'

Und der Winter war nicht leicht  
Aus tausend Regentropfen wurde Eis  
Und auch wenn ich an dir zerbrech'  
Dann weil ich es nicht besser weiß

Und ich frag mich, wann ist die Zeit?  
Dass der Sommer meine Wunden heilt  
Und wir tanzen zur Musik, ja  
Sag mir wie weit, wie weit, wie weit?  
Dass die Sorgen in mir verstumm' und  
Die Sonne mich wieder blendet  
Und erst Nachts wieder verschwindet  
Sag mir wie weit, wie weit, wie weit?

Sag mir wie weit, wie weit, wie weit?  
Sag mir wie weit, wie weit, wie weit!